

Willkommen in deinem Gemüsegarten!

Hier erfährst du nun alles Wichtige, was du über das Gärtnern auf unserem Acker wissen musst.

Schon einige Wochen vor Startbeginn legen wir einen Streifen auf unserem Acker für die Gartenfläche an und pflanzen bzw. säen einen Großteil vor. Die Fläche einer Gartenparzelle beträgt 40m² (2x20m) und ist wie eine Scheibe des Gartenstreifens von den anderen Parzellen durch Markierungen abgegrenzt. Wir wissen inzwischen, dass von diesen **40m² ein 2-Personenhaushalt** eine ordentliche Erntemenge einfahren kann, bei dem auch mal was für Freunde und Familie überbleiben kann. Entsprechend empfehlen wir 80m², wenn es um eine größere Personenzahl gehen soll. Ende Oktober ist die Saison dann vorbei und wir räumen hinter dir auf. Du kannst dich also ganz aufs gärtnern konzentrieren und die Zeit in deinem Garten genießen.

Neben den Vorbepflanzungen ist natürlich auch genug Platz, der Gartenparzelle seinen ganz eigenen Stempel aufzudrücken. Wir haben in der Anbauplanung einige sinnvolle Vorschläge aufgeschrieben, die du befolgen kannst. Natürlich kannst du aber auch dein ganz eigenes Ding machen. Es lohnt sich aber immer auf eine gute Pflanzennachbarschaft zu achten und die beste Pflanzzeit im Auge zu behalten. Auch hierzu findest du entsprechendes Infomaterial als Download auf unserer Seite.

Pflanzgut ist bei uns im Hofladen die ganze Saison über erwerblich, du kannst aber natürlich auch eigene Pflanzen zuhause auf dem Balkon oder der Fensterbank vorziehen und sie bei uns einpflanzen.

Gedüngt wird bei uns vorweg. Hierfür wächst bereits seit letztem Herbst eine Gründüngung, die vor der Bepflanzung im Boden eingearbeitet wird. Darüber hinaus nutzen wir mineralische Dünger, die wir bedarfsgerecht für die Pflanzen ausbringen. Die Erfahrung im Gemüsebau zeigt, dass das Einbringen von organischen Düngern wie Mist oder Gülle vor der Ernte zu erhöhten Krankheits- und Schädlingsdruck für die nachfolgenden Jungpflanzen führt und somit das Ernteergebnis beeinträchtigt werden kann. Da wir uns an die Auflagen der Düngeverordnung halten und ein falsches Düngen verhindern wollen, darf kein weiterer zusätzlicher Dünger ohne Rücksprache in der Saison von dir ausgebracht werden. Dafür legen wir einen Komposthaufen neben dem Gartenstreifen an, der von allen Gärtner*innen mit Pflanzenresten aus den Gärten gefüttert werden kann. Dieser kann dann bei deiner nächsten Anpflanzung für die wichtige Humusbildung direkt im Boden eingearbeitet werden.

Natürlich verzichten wir in deinem Gemüsegarten auf chemischen Pflanzenschutz. Wir haben seit Jahren gute Erfahrungen mit Kulturschutznetzen gemacht, die die Pflanzen vor einem Großteil von Schädlingen schützen. Diese Netze kannst du bei uns gegen eine Gebühr leihen.

Deine Pflanzen brauchen Wasser. Keine Sorge, auch hier haben wir vorgesorgt und legen eine Wasserleitung bis zu den Gartenparzellen, so dass du es nicht weit hast, um die Pflanzen zu wässern. Hierfür stehen Gießkannen zur freien Verfügung bereit. Genauso wichtig wie das wässern ist auch der Einsatz der Hacke. Dieses Werkzeug hilft dir nicht nur dabei das Unkraut kleinzuhalten, sondern lockert auch den Oberboden auf und schützt so vor Austrocknung des Bodens. Die Pflanzen freut es doppelt und du musst nicht so viel Wasser schleppen.

Um dir die Arbeit im Garten zu erleichtern kannst du bei uns **Hacke, Handgrubber und Harke gegen eine Gebühr leihen.** Die Geräte musst du nicht mit nach Hause nehmen, sondern kannst sie in unserem Bauwagen unterstellen. Wenn du deine Ernte einfährst kannst du diese mit einem der bereitgestellten Körbe bis zum Auto tragen.

Natürlich geht es beim Gärtnern nicht nur ums Schaffen sondern auch ums Verweilen in der Natur. Bei gutem Wetter möchtest du vielleicht noch etwas länger an der frischen Luft bleiben und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Hierfür stellen wir einige Bänke auf und werden einen kleinen Grillplatz

errichten. Sofern es die Coronalage zulässt, hast du so auch Möglichkeit deine Beetnachbarn beim gemeinsamen Picknick besser kennenzulernen.

Lohnt sich das? – Ja! Mal abgesehen von den unzähligen positiven Auswirkungen auf Körper und Geist, lohnt sich die Hege und Pflege eines eigenen Gemüsegartens bei uns auch monetär für dich. Die Erntemenge, die in etwa letztes Jahr von einer Parzelle für 250€ eingefahren wurde, hätte in unserem Hofladen einen Wert von knapp 400€ gehabt. Jede Parzelle bekommt außerdem 10kg Gratis Erdbeeren auf unserem Selbstpflückfeld direkt nebenan. Für „Wiederholungstäter“, die bereits dabei waren, gibt es zudem einen Rabatt von 10%.

Noch Fragen? - Sicherlich! Wir sind mindestens genauso aufgeregt wie du, denn schließlich ist es auch für uns noch ein junges Projekt, bei dem wir viel voneinander lernen können. Wann immer etwas unklar ist, zögere nicht, uns zu fragen. Wir stehen jeden Samstagnachmittag von 15-16 Uhr selbst im Beet und helfen bei Fragen und geben direkte Tipps. Es lohnt sich der gemeinsamen WhatsApp-Gruppe oder der Facebook-Gruppe beizutreten. Hier werden wir regelmäßige Updates loslassen und Fragen beantworten. Wenn du dort deine Fragen stellst, hilft das vielleicht auch anderen Gärtner:innen oder diese können dir mit Ihrem Wissen weiterhelfen.

Und jetzt die Ärmel hochgekrempt und ran ans Werk! Wir freuen uns auf dich und wünschen dir viel Spaß und neue tolle Erfahrungen in deinem Gemüsegarten!

Familie Eyting

Anmeldung: Per E-Mail an mein-gemuesgarten@eytjehof.de oder per Whats-App an 015233914928

Preisliste:

Miete für 40 m ² Gartenparzelle (Mai-Oktober)	Einmalig 250,-€
Miete für 80m ² Gartenparzelle (Mai-Oktober)	Einmalig 450,-€
Miete für 120m ² Gartenparzelle (Mai-Oktober)	Einmalig 625,-€

Leihgebühr Unkrauthacke	5,-€
Leihgebühr Handgrubber	5,-€
Leihgebühr Harke	5,-€
Leihgebühr Kulturschutznetz (2,6x5m)	8,-€

Bei Verlust oder Beschädigung der Geräte oder Netze erheben wir eine Pauschale von 20€.